

August Rundschreiben

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, liebe Jagdkameraden

Nach der Rehbrunft und erholsamen Sommerferien informieren wir wieder über diverse Aktualitäten.

Bundesrat setzt revidierte Jagdverordnung in Kraft

Der Bundesrat hat am 27. Juni 2012 den Anhörungsbericht verabschiedet und die revidierte Jagdverordnung auf den 15. Juli 2012 in Kraft gesetzt. Er schafft damit die Grundlage für einen den heutigen Ansprüchen entsprechenden Umgang mit Wildtieren. Die revidierte Verordnung ermöglicht nun auch eine regionale Regulierung von geschützten Wildtieren wie Luchs, Wolf und Biber, wenn zu grosse Schäden an Infrastrukturanlagen oder Nutztieren verursacht werden oder der Wildbestand übermässig vermindert wird.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

- Der Tierschutz auf der Jagd wird verbessert: Neu gilt für alle einheimischen Wildtiere eine Schonzeit. Totschlagfallen sind verboten und das Töten von Wild wird klarer geregelt.
- Die Schonzeiten von Kormoran und Wildschwein wird um einen Monat verkürzt und die Saatkrähe wird als jagdbar erklärt.
- Jägerinnen und Jäger müssen periodisch ihre Treffsicherheit nachweisen.
- Die Baujagd ist erlaubt, wird aber schärfer geregelt und die Ausbildung der Jagdhunde verbessert.
- Die Verwendung von Bleischrot für die Wasservogeljagd wird verboten.
- Die Kantone können den Schutz der Wildtiere vor Störungen durch Freizeitaktivitäten verbessern, indem sie Wildruhezonen ausscheiden.

Die neu revidierte Jagdverordnung werden wir zusammen mit der kant. Jagd- und Fischereiverwaltung analysieren und deren Auswirkung auf die Thurgauer Gesetzgebung beurteilen.

Regierungsrat wählt neue Kommissionsmitglieder

Der Thurgauer Regierungsrat hat die Mitglieder der Schätzungskommission Jagd und die Jägerprüfungskommission für die Amtsperiode 2012 – 2016 neu gewählt:

Schätzungskommission Jagd

Alex Hasler, Stettfurt (*Präsident, bisher*); Rolf Bartholdi, Frittschen (*Vertreter Gemeinden, bisher*); Roland Kuttruff, Tobel (*Vertreter Gemeinden, bisher*); Daniel Böhi, Schönholzerswilen (*Vertreter Forst, bisher*); Peter Plür, Schönenberg (*Vertreter Forst, neu*); Erich Meier, Mammern (*Vertreter Jagd, neu*); Thomas Ribi, Ermatingen (*Vertreter Jagd, neu*); Roland Werner, Wäldi (*Vertreter Landwirtschaft, bisher*); Jakob Hug, Oberwangen (*Vertreter Landwirtschaft, neu*).

Jägerprüfungskommission

Frank Zellweger, Frauenfeld (*Präsident, neu*); Roman Kistler, Matzingen (*bisher*); Daniel Böhi, Schönholzerswilen (*bisher*); Christian Mussak, Wängi (*bisher*); Dr. Paul Witzig, Pfyn (*bisher*); Dr. Hannes Geisser, Frauenfeld (*neu*); Daniel Geiger, Tägerwilen (*neu*); Ruedi Lengweiler, Frauenfeld (*neu*); Walter Oertli, Wängi (*neu*); Hansueli Schallenberg, Bürglen (*neu*).

Aufruf vom Forstamt

Immer wieder werden (mobile) Hochsitze oder Böcke v.a. in den Rückgassen aufgestellt, ohne vorher den Förster zu informieren oder beim Waldeigentümer anzufragen. Auch das Markieren von Bäumen (Stände) mit Spray ist nicht Sache der Jäger, sondern wird im Wald ausschliesslich vom Förster verwendet. Die Jagd hat sich beispielsweise mit Bändern zu begnügen. Zudem sollte auch dazu der Waldeigentümer/Förster vorgängig orientiert werden. Selbst das Anbringen von Buchenteer ist eine Information an den Waldeigentümer wert. Das übermässige Fahren auf Waldstrassen (im Fahrverbot) strapaziert das Sonderrecht der Jäger und sollte auch eingeschränkt werden.

Öffentlichkeitsarbeit

Am Wochenende vom 22./23. Juni 2012 wurde in der Region Diessenhofen und Umgebung zusammen mit den Forstrevieren und den örtlichen Jagdgesellschaften die Wald-Wild-Tage durchgeführt. Unter der Regie von Vorstandskollege Walter Schmid und Bürgerpräsident Urban Brüttsch wurde der Bevölkerung die Aufgaben der Jagd und die moderne Holzwirtschaft auf kreative Art vermittelt. Auch die Fischerzunft bereicherte die Veranstaltung mit einem lebendigen Informationsstand. Am Freitag, 22. Juni 2012 waren diverse Schulklassen aus der Oberstufe eingeladen. Rund 300 Schüler absolvierten einen erlebnisreichen Parcours und konnten über Mittag, in der sehr leistungsfähigen Festwirtschaft, einen Wild-Burger geniessen. Am Samstag, 23. Juni 2012, waren nebst der breiten Öffentlichkeit auch Behörden, Sponsoren und Medienvertreter eingeladen.

Die vielen Besucher, das grosse Interesse der Schulen und das schöne Wetter machten die Diessenhofer – Wald – Wild – Tage zu einem nachhaltigen Erlebnis.

Im Namen der Thurgauer Jägerschaft danke ich allen Beteiligten für die sehr gute Organisation und die zukunftsorientierte Öffentlichkeitsarbeit herzlichst.

Vorbereitungen auf den Jägermarkt 2013


Der Thurgauer Jägermarkt, welcher anlässlich unserer Generalversammlung vom Verein Thurgauer Jagdaufsicht organisiert wird, erfreut sich immer grösserer Beliebtheit. Den Organisatoren danke ich herzlichst für ihr grosses Engagement und den super Einsatz!

Für die Weiterentwicklung des Jägermarktes benötigen wir für die GV 2013 Trophäen von Thurgauer Rehböcken. Wer hat die kapitalsten Böcke erlegt? Lasst Eure Geweihe bei Christian Haffter oder Christian Mussak bewerten und bringt sie an den Jägermarkt 2013.

Die Preise für Fuchs- und Marderfelle sind wieder deutlich gestiegen. Es lohnt sich also auf den nächsten Jägermarkt wieder Rohfelle anzuliefern. Wenn Sie einen Fuchs mit reifem, schönem Balg erlegen, ist es eine reine Übungssache den Fuchs zu streifen. Es gibt verschiedene Methoden und Sie müssen die effizienteste selber finden. Wir haben auf unserer Website unter der Rubrik „Aus- und Weiterbildung – Bücher, Links, Tipps – Füchse streifen“, eine einfache Anleitung. Das Ganze lernt man aber am Besten von einem erfahrenen Jagdkollegen, der es Ihnen sicher gerne zeigt.

Mit Weidmannsgrüssen

Vorstand Jagd Thurgau


Bruno Ackermann
Präsident

Beilagen:

- Einladung für das Endschiessen
- Einladung für das Schiessen auf den laufenden Keiler
- Ausschreibung „Schweissprüfung“
- Ausschreibung „Junghunde-Erziehungskurs“